

# DisboXID 5033 WHG, AS 2K-EP-Verlaufsbeschichtung



Leitfähiges, pigmentiertes 2K-Epoxidharz zur Deckbeschichtung im Disbon Gewässerschutz-System WHG-AS Neu.

## Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Leitfähige Deckbeschichtung im Disbon Gewässerschutz-System WHG-AS Neu.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ dauernassbelastbar</li> <li>■ hoch chemikalienbeständig</li> <li>■ fremdüberwacht</li> <li>■ befahrbar</li> <li>■ witterungsbeständig</li> </ul>
Materialbasis	Leitfähiges 2K-Epoxidharz, total solid nach Deutscher Bauchemie.
Verpackung/Gebindegrößen	30 kg Gebinde (Masse: 24 kg Blechhobbock, Härter: 6 kg Blecheimer)
Farbtöne	ca. RAL 7030 (Steingrau), ca. RAL 7032 (Kieselgrau) Weitere Farbtöne auf Anfrage. Für WHG-Flächen gemäß Zulassung: RAL 1001 (Beige), 3009 (Oxidrot), 6011 (Resedagrün), 7015 (Schiefergrau), 7023 (Betongrau), 7030 (Steingrau), 7032 (Kieselgrau), 7035 (Lichtgrau), 7038 (Achatgrau), 7042 (Verkehrsgrau A).  Farbtonveränderungen und Kreidungserscheinungen sind bei UV- und Witterungseinflüssen möglich. Organische Farbstoffe (z.B. in Kaffee, Rotwein oder Blättern) sowie verschiedene Chemikalien (z.B. Desinfektionsmittel, Säuren u.a.) können zu Farbtonveränderungen führen. Durch schleifende Beanspruchungen kann die Oberfläche verkratzen. Die Funktionsfähigkeit wird dadurch nicht beeinflusst.
Lagerung	Kühl, trocken, frostfrei Originalverschlossenes Gebinde mindestens 1 Jahr lagerstabil.
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Dichte: ca. 1,6 g/cm<sup>3</sup></li> <li>■ Abrieb nach Taber (CS 10/1000 U/1000 g): ca. 50 mg/30 cm<sup>2</sup></li> <li>■ Shore-Härte (A/D): ca. D 65</li> <li>■ Chemikalienbeständigkeit: Beanspruchungsstufen gem. TRWS 132/1997 Ausführung von Dichtstoffen. Siehe System-Merkblatt Disbon Gewässerschutz-Systeme.</li> </ul>



## Verarbeitung

Mischungsverhältnis	Siehe System-Merkblatt Disbon Gewässerschutz-Systeme. Komp. A (Grundmasse): Komp. B (Härter) = 4 : 1 Gew.-Teile
---------------------	--

## Hinweise

Reinigung und Pflege  
Reinigungshinweise und Pflegeempfehlungen für Disbon Fußböden beachten.

Gefahrenhinweise/  
Sicherheitsratschläge  
(Stand bei Drucklegung)

Nur für gewerbliche Verarbeitung bestimmtes Produkt.

### Komponente A:

Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Einatmen von Nebel oder Dampf vermeiden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

**Enthält:** Bisphenol-F-Epoxidharz MG <700. Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Hotline für Allergieanfragen und technische Beratungen:** 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

### Komponente B:

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. BEI VERSCHLÜCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

**Enthält:** 4,4'-Isopropylidendiphenol, oligomeres Reaktionsprodukt mit 1-chloro-2, 3-epoxypropan und Formaldehyd, oligomeres Reaktionsprodukt m, 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol, Polyoxypropylendiamin.

**Hotline für Allergieanfragen:**0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)..

Entsorgung  
Materialreste: Grundmasse mit Härter aushärten lassen und als Farbabfälle entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste und ungereinigte Verpackungen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.


EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt  
Dieses Produktes (Kat. A/j): 500 g/l (2010).

Dieses Produkt enthält max. 480 g/l VOC.

Giscode  
RE30  
(veraltet: RE1)

Nähere Angaben  
Siehe Sicherheitsdatenblätter. Bei der Verarbeitung des Materials sind die Disbon-Verarbeitungshinweise zu beachten.

CE-Kennzeichnung

	
Disbon GmbH Roßdörfer Straße 50, D-64372 Ober-Ramstadt	
10 <sup>1)</sup>	
EN 13813 SR-AR 0.5-B1,5-IR18	
Kunstharzestrich/-beschichtung für die Innenanwendung in Gebäuden (Aufbauten gemäß Technischer Information)	
Brandverhalten (Fire Classification):	Bfl-s1 <sup>2)</sup>
Freisetzung korrosiver Substanzen (Synthetic Resin Screed):	SR
Wasserdurchlässigkeit:	NPD <sup>3)</sup>
Verschleißwiderstand (Abrasion Resistance):	AR 0,5
Haftzugfestigkeit (Bond):	B1,5
Schlagfestigkeit (Impact Resistance):	IR18
Trittschallisolierung:	NPD <sup>3)</sup>
Schallabsorption:	NPD <sup>3)</sup>
Wärmedämmung:	NPD <sup>3)</sup>
Chemische Beständigkeit:	NPD <sup>3)</sup>

<sup>1)</sup> die letzten beiden Ziffern des Jahres, in dem die CE-Kennzeichnung angebracht wurde.

<sup>2)</sup> in Deutschland gilt z.Zt. die DIN 4102 weiter; Brandklasse B2 wird erfüllt

<sup>3)</sup> NPD = No Performance Determined; Kennwert nicht festgelegt.

**EN 13813**

Die EN 13813 „Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche – Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anwendungen“ legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für die Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -versiegelungen werden auch von dieser Norm erfasst. Produkte, die einer o.g. Norm entsprechen, sind mit dem CE-Kennzeichen zu versehen.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710  
 Fax: +49 6154 71-71711  
 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de